

# Tutorium Theoretische Grundlagen der Informatik

Simon Bischof

Institut für Kryptographie und Sicherheit



- Literaturempfehlung: Michael Sipser, Introduction to the Theory of Computation; in der KIT-Bibliothek Süd im Bereich 1.0, in der Informatik-Bibliothek im Bereich D.Sip.
- Tutorium am 21.12.2012 findet normal statt
- Eulenfest: Mittwoch, 19.12.2012 ab 20:30 beim Infobau

- Sei  $p$  eine Beschreibungssprache und  $K_p$  die zugehörige Beschreibungskomplexität.
- Dann existiert ein  $c$  mit  $K(w) \leq K_p(w) + c \quad (w \in \{0,1\}^*)$ .

- Für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gibt es nichtkomprimierbare Strings der Länge  $n$ .

- Für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gibt es nichtkomprimierbare Strings der Länge  $n$ .
- Fast alle Strings sind nichtkomprimierbar
- Zufällige Strings sind mit hoher Wahrscheinlichkeit nichtkomprimierbar

- Für alle  $n \in \mathbb{N}_0$  gibt es nichtkomprimierbare Strings der Länge  $n$ .
- Fast alle Strings sind nichtkomprimierbar
- Zufällige Strings sind mit hoher Wahrscheinlichkeit nichtkomprimierbar
- Erinnerung: Die Menge der nichtkomprimierbaren Strings ist nicht rekursiv aufzählbar



- Die TM  $M$  halte für alle Eingaben.
- $f(n) := \max_{|w|=n} (\text{Anzahl der Berechnungsschritte von } M \text{ bei Eingabe } w)$   
nennt man Laufzeit der TM  $M$ .



Seien  $f, g : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}^+$ . Wir schreiben

■  $f \in O(g(n))$  wenn  $\exists c, n_0 \in \mathbb{N} \forall n \geq n_0 : f(n) \leq c \cdot g(n)$

Seien  $f, g : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}^+$ . Wir schreiben

- $f \in O(g(n))$  wenn  $\exists c, n_0 \in \mathbb{N} \forall n \geq n_0 : f(n) \leq c \cdot g(n)$
- $f \in o(g(n))$  wenn  $\forall c \in \mathbb{R}^+ \exists n_0 \in \mathbb{N}_0 \forall n \geq n_0 : f(n) < c \cdot g(n)$
- Andere Formulierung:  $f \in o(g(n))$  wenn  $\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{f(n)}{g(n)} = 0$ .

- Zu jeder TM gibt es eine sprachäquivalente TM, die um einen konstanten Faktor schneller ist.

- Für  $t : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$  ist  $TIME(t(n)) := \{L \mid L \text{ ist entscheidbar durch eine TM, die bei Eingabelänge } n \text{ } O(t(n)) \text{ Schritte benötigt.}\}$
- Für eine Mehrband-TM  $M$  mit Laufzeit  $O(t(n))$  ist  $L(M) \in TIME(O(t^2(n)))$ .

- Sei  $M$  nichtdeterministische TM, die immer hält und  $P(w)$  die Menge der Berechnungspfade bei Eingabe  $w$ .
- $f(n) := \max_{|w|=n} \min_{p \in P(w)} (\text{Länge von } p)$

- Ein Verifizierer für eine Sprache  $A$  ist ein Algorithmus  $V$  mit  $A = \{w \mid \exists c \in \Sigma^* : V \text{ akzeptiert } (w, c)\}$
- Wenn die Laufzeit von  $V$  polynomial in  $|w|$ :  $A$  ist polynomial verifizierbar
- $c$  nennt man Zeuge.

- $\mathcal{P} := \bigcup_{k \in \mathbb{N}} \text{TIME}(n^k)$
- effizient lösbare Sprachen

- $\mathcal{NP}$ : polynomiell verifizierbare Sprachen



- $\mathcal{NP}$ : polynomiell verifizierbare Sprachen
- $NTIME(t(n)) := \{L \mid L \text{ wird von einer NTM in Zeit } O(t(n)) \text{ akzeptiert}\}$
- $\mathcal{NP} = \bigcup_{k \in \mathbb{N}} NTIME(n^k)$

- $\mathcal{NP}$ : polynomiell verifizierbare Sprachen
- $NTIME(t(n)) := \{L \mid L \text{ wird von einer NTM in Zeit } O(t(n)) \text{ akzeptiert}\}$
- $\mathcal{NP} = \bigcup_{k \in \mathbb{N}} NTIME(n^k)$
- $\mathcal{P} \subseteq \mathcal{NP}$
- Großes Problem der theoretischen Informatik: Ist  $\mathcal{P} = \mathcal{NP}$ ?  
(Vermutung: nein!)

In  $\mathcal{P}$ :

- PATH
- RELPRIME
- EULER-KREIS
- COMPOSITE

In  $\mathcal{NP}$  (aber vermutlich nicht in  $\mathcal{P}$ ):

- HAMILTON-KREIS
- CLIQUE
- SUBSET-SUM